

Neuhermsheim: Musikalische Weihnacht mit dem Gesangverein findet großes Echo

Klangvoller Liederreigen

„Freut euch, der Herr ist da“ – unter diesem Motto stimmte der Gesangverein Neuhermsheim im voll besetzten Evangelischen Gemeindezentrum auf Weihnachten ein. Vorsitzende Edith Nettkau freute sich bei der Begrüßung über die zahlreichen Besucher. Sie dankte Pfarrerin Martina Egenlauf-Linner, die es möglich gemacht hatte, dass das Konzert im Gemeindezentrum stattfand. „Der Verein hat in diesem Jahr gesanglich viel unternommen, schöne Konzerte und Reisen“, berichtete die Vorsitzende. Und 2016 gab es nach langer Zeit wieder ein Weihnachtskonzert.

Zur Begrüßung sangen Chor und Publikum gemeinsam das Lied „Macht hoch die Tür“. Chormitglied Bärbel Tegtmeier führte souverän durch den klangvollen Liederreigen. Das außergewöhnliche Adventskonzert beeindruckte nicht nur durch das passend ausgewählte Repertoire, sondern auch, wie es gelang, Text, Gesang und Instrumentalbe-

gleitung zu einer stimmigen Einheit zusammenzuführen. Beim festlichen „Hoch tut Euch auf die Tore der Welt“, einem modernen „Vater unser“ oder „Weihnachtsstern steige heut' empor“ und „Sing dem Herrn ein neues Lied“, begeisterten Chor und Solisten unter der Leitung Lucia Lewczuk die Zuhörenden mit harmonischem Gesamtklang, der tiefe Emotionen hervorrief.

Große Strahlkraft

Voller Inbrunst sang der gemischte Chor den „Abendsegen“ aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck und das „Gloria“ aus der „Messe Breve“ von Charles Gounod, mit dem die Sänger bewiesen, wie gut sie anspruchsvolle Chorwerke beherrschen. Chor und Solisten (Karin Boro, Sigrid Sachse, Eduard Feistl und Herbert Burger) entfalteten eine große Strahlkraft und zeigten auf, über welche, für einen Laienchor außergewöhnliche Möglichkeiten der Gesangverein

verfügt. Zwischendurch begeisterte der Chor die Zuhörer mit dem rhythmischen Gospel „Shine your Light on Me“, bei dem die Füße der Zuhörer mitwippten. Die Auftritte verbanden Chorsänger durch Texte zur Frage „Wo liegt Bethlehem?“. Den krönenden Abschluss bildete das bewegende Lied „Jerusalem“, bei dem das bestechende Solo von Herbert Burger durch den gemischten Chor untermalt, und von Lucia Lewczuk meisterhaft am Klavier begleitet wurde. Die Zuhörer belohnten dies mit einem langanhaltenden Applaus.

Zum Schluss sang der Chor zusammen mit den Zuhörern „Tochter Zion“ und beendete damit das gelungene Konzert, um danach bei Glühwein und Gebäck im Foyer zu verweilen und sich mit anderen Besuchern auszutauschen. Die Spenden am Ausgang fließen in ein Entwicklungsprojekt der Gemeinde zur Unterstützung von Frauen und älteren Menschen in Indien. ost



2016 gab es nach langer Zeit wieder ein Weihnachtskonzert mit dem Gesangverein Neuhermsheim im evangelischen Gemeindezentrum. Die Besucher waren begeistert von Text, Gesang und Instrumentalbegleitung.

BILD: OST.